

Johann Georg Theodor Gräße (1814-1885)

Zweiundfünfzigstes Capitel.

Von der Treue.

Valerius erzählt, daß Fabius gefangene Römer loskaufte, nachdem er für sie eine Summe Geldes versprochen hatte: als ihm diese nun der Senat nicht geben wollte, so verkaufte er den Leuten sein einziges Grundstück und bezahlte den versprochenen Lohn, da er sich lieber seines ererbten väterlichen Gutes berauben als es an seinem gegebenen Worte mangeln lassen wollte.

(56 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/graesse/gestaro1/chap053.html>